

BOVIKALC®

**Mineralfutter für Kühe zur Verringerung der
Gefahr von Milchfieber**

Bolus zum Eingeben



Name

Bovikalc®

Mineralfutter für Kühe zur Verringerung der Gefahr von MilCHFieber

Zusammensetzung

1 Bolus à 192 g enthält:
Calciumchlorid, Calciumsulfat
entspricht 43 g Calcium, Essigsäureester
von Mono- und Diglyceriden von (Speise-) Fettsäuren

Inhaltsstoffe

Wasser	32,0 %
Calcium	22,2 %
Calcium in Form von:	
Calciumchlorid	71,0 %
Calciumsulfat	29,0 %
(Prozentangaben bezogen auf Gesamtmenge)	
Bovikalc® enthält kein Natrium, Phosphor oder Magnesium.	

Anwendungsgebiete

- Zur Verbesserung der Calciumversorgung bei Kühen zum Zeitpunkt der Abkalbung.
- Kühe, die schon einmal MilCHFieber hatten.
- Alle Hochleistungskühe.
- Es wird empfohlen, vor der Verwendung den Rat eines Futtermittelexperten einzuholen.

Fütterungsempfehlung

Perorale Verabreichung mittels Bolus-Eingeber entsprechend der Anwendungsvorschrift des Eingebers.

Zur Verbesserung der Calciumversorgung zur Abkalbung

4 Boli pro Kuh:

- Der 1. Bolus, wenn die Kuh Zeichen der bevorstehenden Kalbung zeigt.
- Der 2. Bolus direkt nach der Kalbung.

- Der 3. Bolus 12–15 Stunden nach der Kalbung.
- Der 4. Bolus 24–30 Stunden nach der Kalbung.

Unterstützend nach einer MilCHFiebertherapie

2 Boli pro Kuh:

- Der 1. Bolus 2–3 Stunden nach der Infusion.
- Der 2. Bolus 12–15 Stunden nach dem 1. Bolus.

Hinweise zur sachgerechten Anwendung

- Darf nicht bei Kühen angewendet werden, die schon eindeutige Zeichen von MilCHFieber zeigen.
- Darf nicht einer liegenden Kuh eingegeben werden.
- Zeitintervalle zwischen den Verabreichungen einhalten.
- Zur Eingabe nur speziellen Bovikalc®-Eingeber verwenden.
- Zerbrochene Boli und Boli mit beschädigtem Überzug nicht eingeben!

Die korrekte Anwendung des Eingebers

1. Den Bolus mit dem runden Ende nach vorn in den Eingeber einlegen. Bolus bis zum Anschlag in den Eingeber drücken (Klemme rastet ein).
2. Den Kopf der Kuh fixieren und das Maul mit einer Hand öffnen. Mit der anderen Hand den Eingeber vorsichtig in Richtung Schlund führen.
3. Den Widerstand der Zunge vorsichtig überwinden. Wenn der Eingeber so weit wie möglich vorgeschoben ist, den Bolus durch Druck auf den Griff freigeben.
4. Warten Sie einen Moment. Das Tier schluckt den Bolus freiwillig ab. Anschließend den Eingeber vorsichtig zurückziehen.

Lagerungshinweise

Nicht über 30 °C und trocken lagern.
Die Bovikalc®-Boli sollten in den Plastikröhrchen bis unmittelbar vor der Anwendung aufbewahrt werden, um sie vor Luftfeuchtigkeit zu schützen!

Datum der Information

Juli 2017

Packungsgrößen

Packung mit 4 x 1 Bolus

Weitere Angaben

Nach Eingabe gelangt der Bolus in den Pansen und löst sich innerhalb von 30 Minuten vollständig auf. Während das enthaltene Calciumchlorid sofort in Lösung geht, muss das Calciumsulfat zuerst von den Pansen-Mikroorganismen aufgebrochen werden, bevor es dem Mineralstoffwechsel der Kuh zur Verfügung steht. Somit wird eine Langzeitwirkung erzielt, die bis zu 36 Stunden dauern kann.

Der bittere Geschmack von Calciumchlorid wird durch den wachsartigen Überzug maskiert.

